

# Die Angst vor dem Risiko

## Grevenmacher siegt letztlich in Käerjeng

VON DAVID HEINTZ

Bloß nicht verlieren – unter diesem Motto begegneten sich Käerjéng und Grevenmacher gestern „um Dribbel“. Am Ende feierten die Gäste in diesem wichtigen Spiel gegen den Abstieg einen Auswärtssieg – und bauten ihren Vorsprung auf den Relegationsplatz auf nunmehr vier Zähler aus.

Wenn zwei Mannschaften aufeinandertreffen, die im bisherigen Saisonverlauf die bis dato meisten Gegentreffer hinnehmen mussten, dann ist gemeinhin mit jeder Menge Spektakel in den jeweiligen Strafräumen zu rechnen. Dass die 229 zahlenden Zuschauer aber genau hierauf verzichten mussten, lag an der Bedeutung der Partie: Für beide Mannschaften stand in dem Kellerduell einfach zu viel auf dem Spiel.

Konsequenz einer „safety first“-Taktik war eine chancen- und höhepunktarme Partie, in der die beiden Torhüter Winckel (Käerjéng) und Schaab (Grevenmacher) in den ersten 60' nicht einen Ball entschärfen mussten. „Dies war ein ganz schwaches Spiel von zwei Mannschaften, die gegen den Abstieg kämpfen“, waren sich Angelo Fiorucci und Jacques Muller in ihrer Analyse des Geschehens einig.

Wie so häufig in solchen Partien ist dann der erste Fehler oftmals bereits der entscheidende

– und den sollten die Hausherrn begehen. In der 69.' bekam die Käerjénger Hintermannschaft nach einem Gewühl im Strafraum den Ball nicht aus der Gefahrenzone; Bechtold ließ sich nicht zwei Mal bitten und vollendete aus acht Metern humorlos – die Vorentscheidung. Keine 6' später erhöhte Brzyski per Kopf gar auf 0:2, ehe Pereira für die Hausherrn Ergebniskosmetik betrieb.

### Käerjeng - Grevenmacher 1:2 (0:0)

**KÄERJÉNG:** Winckel, C. Stumpf, Hess, do Rosario, Fiorani, N. Ewert (61.' Skenderovic), Benhamza, D. Stumpf (61.' Alunni), Teixeira (70.' Terzic), Pereira, Abdullei

**GREVENMACHER:** Schaab, Magalhaes, Heinz, Brzyski, Trierweiler (61.' Speller), Bechtold, Peters, Wang, Dervisevic, Almeida (70.' Sehovic), Gaspar (77.' Kitenge)

Torfolge: 0:1 Bechtold (61.'), 0:2 Brzyski (75.'), 1:2 Pereira (90.)

Gelbe Karten: Hess (Käerjéng), Trierweiler, Sehovic (Grevenmacher)

Besondere Vorkommnisse: Käerjéng ohne die verletzten Brix, da Graça, Marcolino und T. Ewert sowie den wieder genesenen Heinz. Bei Grevenmacher fanden Herres und Rowley keine Berücksichtigung im Kader.

Schiedsrichter: Portier (F), Fernandes, C. Ries

Zuschauer: 229 zahlende